

I N H A L T

Kartenverzeichnis	
Abbildungsverzeichnis	
Tabellenverzeichnis	

Seite

	PROBLEMSTELLUNG UND ZIELSETZUNG.....	1
1	DER TAGUNGS- UND KONGREßREISEVERKEHR- ABGRENZUNG UND DEFINITION.....	5
1.1	Der Tagungs- und Kongreßreiseverkehr als Teilbereich des Fremdenverkehrs	5
1.2	Der Tagungs- und Kongreßreiseverkehr als Teil des Geschäftsreiseverkehrs	9
1.3	Der Tagungs- und Kongreßreiseverkehr als eigenständiges Fremdenverkehrssegment	13
1.4	Der Tagungs- und Kongreßreiseverkehr in Verbindung mit Messen und Ausstellungen.....	15
2	DER TAGUNGS- UND KONGRESSREISEVERKEHR IM DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND.....	
2	DIE STELLUNG DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND IM INTERNATIONALEN TAGUNGS- UND KONGRESSMARKT	17
2.1	Volumen und Struktur des Tagungs- und Kongreßreise- verkehrs in der Bundesrepublik Deutschland.....	21
2.1.1	Regionale und standortbezogene Einflußfaktoren für die Entwicklung des Tagungs- und Kongreßreise- verkehrs innerhalb der Bundesrepublik Deutschland	24
2.1.1.1	Tagungsorte in Relation zur Bevölkerungsdichte	29
2.1.1.2	Tagungsorte in Relation zum Bruttoinlandsprodukt	33
2.1.1.3	Tagungsorte in Relation zur Verkehrsanbindung	35
2.1.1.4	Tagungsorte in Relation zur landschaftlichen Attraktivität	39

2.1.1.5	Tagungsorte, die gleichzeitig Messestandorte sind.....	43
		Seite
2.1.2	Standortbegünstigte Faktoren für Tagungs- und Kongreßstädte.....	45
2.2	Die volkswirtschaftliche Bedeutung des Tagungs- und Kongreßreiseverkehrs.....	49
2.2.1	Die Einkommens- und Wertschöpfungseffekte.....	49
2.2.2	Die Beschäftigungseffekte.....	53
3	DER TAGUNGS UND KONGRESSREISEVERKEHR IN GROSSSTÄDTEN	58
3.1	Die Entwicklung von 1981 bis 1990	58
3.1.1	Die Nachfrageentwicklung im Gäste- und Übernachtungs- aufkommen in Großstädten	58
3.1.1.1	Die Entwicklung der Ausländernachfrage.....	63
3.1.1.2	Die Nachfrageentwicklung im Tagungs- und Kongreß- reiseverkehr	66
3.1.1.3	Die Nachfrageentwicklung im Bereich Messen und Ausstellungen	69
3.1.2	Die Veränderung der Aufenthaltsdauer	74
3.1.3	Die Angebotsentwicklung in Großstädten	75
3.1.3.1	Die Entwicklung der Beherbergungsbetriebe und Betten ...	76
3.1.3.2	Die Entwicklung der Kapazitätsauslastung	80
3.1.3.3	Die Angebotserweiterung im Tagungs- und Kongreßbereich .	82
3.2	Die aktuelle Bedeutung des Tagungs- und Kongreßreise- verkehrs in Großstädten	82
3.2.1	Die saisonale Verteilung der Nachfrage.....	89
3.2.1.1	Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Tagungs- und Kongreßteilnehmer	95
3.2.1.2	Strukturelle Merkmale im Tagungs- und Kongreß- reiseverkehr.....	101

3.2.1.2.1	Die Größe und Internationalität der Tagungs- und Kongreßveranstaltungen.....	101
3.2.1.2.2	Die Struktur der Tagungs- und Kongreßveranstaltungen...	107
3.2.1.2.3	Soziodemographische Struktur der Tagungs- und Kongreßteilnehmer.....	113
3.2.1.2.4	Die Motivation für den Tagungs- und Kongreßbesuch.....	118
3.2.1.2.5	Die benutzten Verkehrsmittel.....	121
3.2.1.3	Die aktuelle Verknüpfung mit dem Messe- und Ausstellungsverkehr.....	123
3.2.2	Das für den Tagungs- und Kongreßreiseverkehr relevante Angebot in Großstädten.....	130
3.2.2.1	Das Angebot in Hotels	131
3.2.2.2	Das Angebot in Kongreßzentren und Hallen	132
3.2.2.3	Das Tagungs- und Kongreßangebot im Bereich der Messen und Ausstellungen	134
3.2.2.4	Die regionale Angebotsverteilung.....	135
3.2.2.5	Ergänzende tagungs- und kongreßrelevante Standortgegebenheiten.....	141
3.3	Die wirtschaftliche Bedeutung des Tagungs- und Kongreßreiseverkehrs in Großstädten	143
3.3.1	Das Umsatzvolumen aus dem Tagungs- und Kongreßreiseverkehr in Großstädten.....	143
3.3.1.1	Die Ausgaben der Tagungs- und Kongreßteilnehmer pro Veranstaltung und pro Veranstaltungstag.....	149
3.3.1.2	Die Einnahmen nach Veranstaltungsstätten.....	155
3.3.2	Die Einkommens- und Wertschöpfungseffekte aus dem Tagungs- und Kongreßreiseverkehr in Großstädten.....	157
3.3.3	Die Beschäftigungseffekte in Großstädten.....	159

4	DER TAGUNGS UND KONGRESSMARKT IN WIESBADEN.....	161
4.1	Allgemeine Einflußfaktoren	161
4.1.1	Die Lage	161
4.1.2	Die Verkehrsanbindung	162
4.1.3	Die Bevölkerungsentwicklung.....	163
4.1.4	Die Wirtschaftsstruktur	163
4.1.4.1	Der Wirtschaftsstandort Wiesbaden im Städtevergleich ..	169
4.1.5	Die Freizeitqualität der Stadt Wiesbaden.....	171
4.1.6	Attraktivität der landschaftlichen Umgebung	172
4.1.7	Historische Entwicklung des Fremdenverkehrs in Wiesbaden	177
4.2	Jüngere Entwicklung des Tagungs- und Kongreßreise- verkehrs in Wiesbaden	180
4.2.1	Entwicklung der Nachfrage	180
4.2.1.1	Die Entwicklung des Gäste- und Übernachtungsaufkommen..	180
4.2.1.2	Die Entwicklung der Nachfrage aus dem Ausland	189
4.2.1.3	Die Veränderung der Aufenthaltsdauer	189
4.2.1.4	Die Entwicklung der Fremdenverkehrsintensität	190
4.2.2	Die Angebotsentwicklung	191
4.2.2.1	Die Entwicklung des Beherbergungsangebotes	191
4.2.2.2	Die Entwicklung des Tagungs- und Kongreßangebotes	192
4.2.2.3	Die Entwicklung der Kapazitätsauslastung	193
4.3	Die aktuelle Bedeutung des Tagungs- und Kongreßreise- verkehrs in Wiesbaden	194
4.3.1	Erfassungsprobleme und Erhebungsmethode	194
4.3.2	Die aktuelle Nachfrage	198
4.3.2.1	Die Ausländernachfrage	202
4.3.2.2	Tagungen und Kongresse im Saisonverlauf.....	204
4.3.2.3	Die Dauer der Tagungs- und Kongreßveranstaltungen in Wiesbaden.....	209
4.3.2.4	Die durchschnittliche Teilnehmerzahl	212

	Seite
4.3.2.5	Die Veranstaltungsträger 213
4.3.2.6	Struktur der Tagungs- und Kongreßteilnehmer in den Rhein-Main-Hallen und im Kurhaus 214
4.3.3	Das aktuelle Tagungs- und Kongreßangebot 219
4.3.3.1	Die Rhein-Main-Hallen 222
4.3.3.2	Das Kurhaus 226
4.3.3.3	Das Tagungsangebot der Hotels 230
4.3.3.4	Angebotskapazität und -struktur im Beherbergungs- bereich..... 232
4.3.3.5	Beitrag des Tagungs- und Kongreßreiseverkehrs zur Kapazitätsauslastung der Hotels..... 235
4.3.4	Potentielle Konkurrenzstädte 237
4.4	Die wirtschaftliche Bedeutung des Tagungs- und Kongreßreiseverkehrs in Wiesbaden 239
4.4.1	Basisdaten zur Ermittlung des Umsatzvolumens 239
4.4.1.1	Die Umsätze aus Übernachtung 240
4.4.1.2	Die Umsätze aus Verpflegungsleistungen 242
4.4.1.3	Die Umsätze im Freizeibereich 243
4.4.1.4	Die Umsätze durch Einkäufe 244
4.4.1.5	Die Umsätze im Kultur- und Unterhaltungsbereich 245
4.4.1.6	Das Umsatzvolumen aus sonstigen Ausgabenbereichen 246
4.4.1.7	Gesamttagesausgaben der Tagungs- und Kongreßteilnehmer. 247
4.4.1.8	Der Gesamtumsatz aus dem Tagungs- und Kongreßreise- verkehr..... 249
4.4.2	Die Wertschöpfung aus dem Tagungs- und Kongreßreise- verkehr in Wiesbaden..... 250
4.4.3	Der Beschäftigungseffekt 251
4.4.4	Die steuerlichen Effekte 252

	Seite
5	DIE ZUKÜNFTIGE ENTWICKLUNG..... 254
5.1	Nachfragepotential im Tagungs- und Kongreßreiseverkehr aufgrund der demographischen Entwicklung..... 254
5.2	Zukunftsperspektiven im Tagungs- und Kongreßreise- verkehr der Bundesrepublik Deutschland..... 258
5.2.1	Die zukünftige Nachfrageentwicklung..... 258
5.2.2	Die zukünftige Angebotsentwicklung..... 261
5.3	Angebotsvoraussetzungen und Chancen für die zukünftige Entwicklung des Fremdenverkehrs in Wiesbaden..... 264
6	ZUSAMMENFASSUNG..... 267
	Literaturverzeichnis..... 268